

Eckdatenbeschluss 2024**geplante Beschlussvorlage mit finanziellen/personellen Ausweitungen, Basisinformationen**

Referat:		GSR-003
Gesundheitsreferat		
weitere betroffene Referate (Kürzel):		Federführung (Referatskürzel): GSR-GL
Produkt(e) (Nr. und Bezeichnung): 33111000 Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung		

1. Geplante Beschlussvorlage

1.1 Arbeitstitel	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Umsetzung Verwaltung fit für die Zukunft: Einführung von aktivitätsbasierten Arbeitsplätzen im GSR		
1.2 Beschlussinhalt (Kurzbeschreibung)	<input checked="" type="checkbox"/> pflichtig	<input type="checkbox"/> freiwillig
<p>Mit Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04641 hat der Stadtrat entschieden, dass die Referate ihre Standortstrategie überarbeiten müssen und 15 % der Büroarbeitsflächen eingespart werden müssen. Dazu soll sich die IT Ausstattung verbessern und außerdem die arbeitsrechtlichen Voraussetzungen für mobiles Arbeiten/Homeoffice geschaffen werden. Der Stadtrat hat im Jahr bereits entschieden, dass aktivitätsbasierte Multispaces das Mittel der Wahl sind, um moderne Bürowelten zu gestalten (Sitzungsvorlage Nr. Nr. 14-20 / V 15182) Um 15 % Flächen einsparen zu können, muss Desk Sharing als gängiges Arbeitsmodell etabliert werden. Das GSR hat nun ein Umsetzungskonzept für die neuen Büroarbeitswelten unter Beachtung der Stadtratsbeschlüsse entwickelt. Im Wesentlichen sollen die Zellenbüros aktivitätsbasiert ausgestattet und genutzt werden. Für die Umgestaltung der Zellenbüros ist eine neue Ausstattung nötig, dazu gehören neben höhenverstellbaren elektrischen Schreibtischen, auch und insbesondere Akustik-Trennwände, Wandpaneele und Raum-In-Raum-Systeme. Im GSR betreffen die Maßnahmen rund 580 Arbeitsplätze in 350 Büros. Die Umsetzung soll bis 2025 abgeschlossen sein. Für die Planung der neuen Arbeitswelten ist ein Fachplaner nötig. Das Kommunalreferat kann lt. eigener Aussage diese Kosten nicht übernehmen, sie müssen von den Referaten selbst getragen werden. (Aufwendungen für die Jahre 2024/2025: je 350 T€; 2026: 100 T€)</p> <p>Durch die Auflösung von 4 Standorten fließen pro Jahr 531.199 Euro Miete weniger ab, sodass sich der Aufwand verringert.</p>		

2. Personelle Auswirkungen

Personalkapazitäten (in VZÄ)	Aktuell	Mehrbedarf	Befr.-Verlängerung/ Entfristung
befristet/Verlängerung Befristung	0	0	0
dauerhaft	0	0	0
..... davon Kompensation		0	0
Zusätzlicher Büroraumbedarf	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> teilweise

3. Finanzielle Auswirkungen

	2024	2025	2026	2027	(2028 ff.)
konsumtiv					
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	
Auszahlungen	-181.199 €	-181.199 €	-431.199 €	-531.199 €	
Personal	0 €	0 €	0 €	0 €	
weitere kons. Auszahlungen	-181.199 €	-181.199 €	-431.199 €	-531.199 €	
investiv					
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Auszahlungen	100.000 €	100.000 €	0 €	0 €	0 €